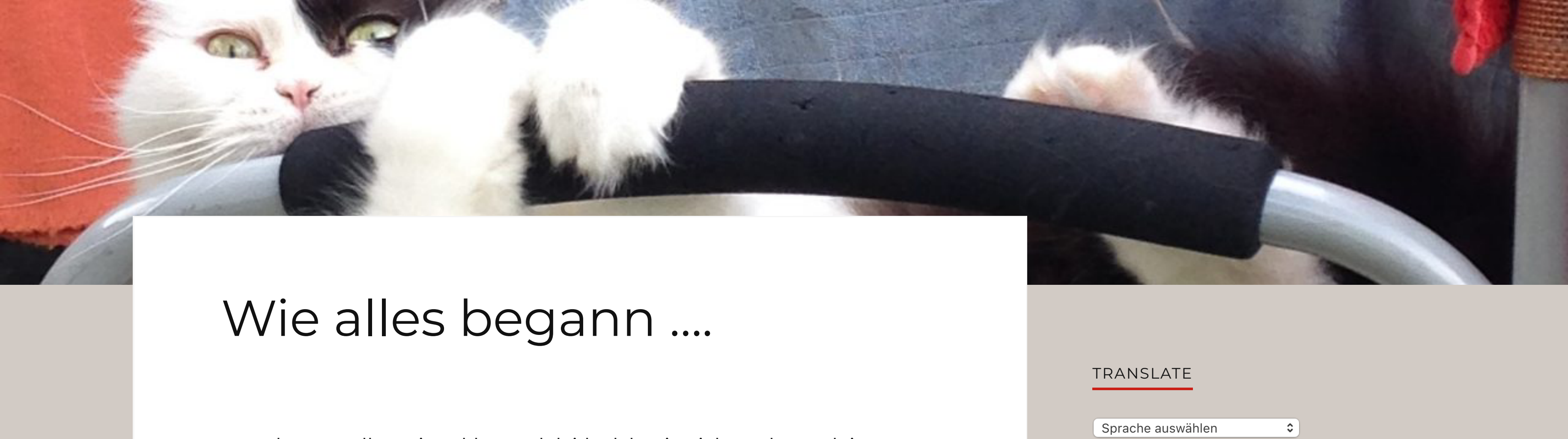




Der Wohnmobilblog

Reiseberichte, Fotos, Tipps und Informationen

Meine tierischen Begleiter / Über / Reiseberichte / Kontakt / Dies und Das / Essen und Trinken / Technik Ecke



Wie alles begann

Ja, es begann alles mit Dobby. Doch leider lebt sie nicht mehr. Doch im Andenken an sie und weil sie so schön erzählen konnte, bleibt diese Startseite so erhalten. Schließlich ist sie in meinem Herzen und meinen Gedanken noch immer mit mir unterwegs.

Darf ich mich vorstellen? Mein Name ist Dobby!

Frauchen fand den Namen besser als Gundula-Gauckel - diesen Namen hatten sie mir im Tierheim verpasst, doch Frauchen fand Dobby besser - naja - alles Geschmackssache! Also, Frauchen hat mich bei „Tiere suchen ein zu Hause gesehen“ und beschlossen, dass ich zu ihr ziehen soll. Bis dato saß ich im Essener Tierheim nachdem man mich irgendwo in einem Schrebergarten aufgelesen hat. Mich fragt ja keiner was ich besser finde, aber in meinem neuen zu Hause (82m² mit Balkon) bei meinem neuen Frauchen ist es eigentlich ganz schön.

Erst einmal habe ich so getan, als ob ich gar nicht glücklich bin und habe mich nur schlafend in irgend eine Ecke verzogen. Das angebotene Futter habe ich gnädiger Weise gefressen und zum Kuscheln kam ich nur für kurze Augenblicke. Das ist eine gute Taktik, denn dann bemühen sich die Menschen viel mehr um Deine Gunst.

Nachdem ich mich einigermaßen eingelebt hatte und der Meinung war, dass ich nun endlich ein festes zu Hause gefunden habe, kam es ganz dicker! Frauchen packt mich plötzlich in meine Tasche und erzählt was von: „Jetzt zeige ich Dir mal unser schönes Wohnmobil“

Hä? - Wohnmobil? Was soll das?

Es gibt ein blechernes Schiebegeräusch, einen Rums und dann darf ich wieder aus meiner Tasche. Na das muss ich mir erst einmal ansehen. Hier soll ich jetzt wohnen? Das ist ja viel zu klein und kein Balkon! Und warum? Wenigstens steht ein Napf mit meinem gewohnten Futter, Wasser und ein Klo da...

Na gut - und jetzt? Frauchen setzt sich auf die Bank und versucht mir die Situation schmackhaft zu machen. Sie sagt, wir würden mit dem Ding in Urlaub fahren und ganz tolle Orte besuchen.

Aber zunächst passiert erst einmal nix. Frauchen bleibt auf der Bank sitzen und liest, versucht mich zum Kuscheln aufzufordern und fragt mich ob es mir gefällt. Die kann froh sein, dass ich nicht sprechen kann !!!!

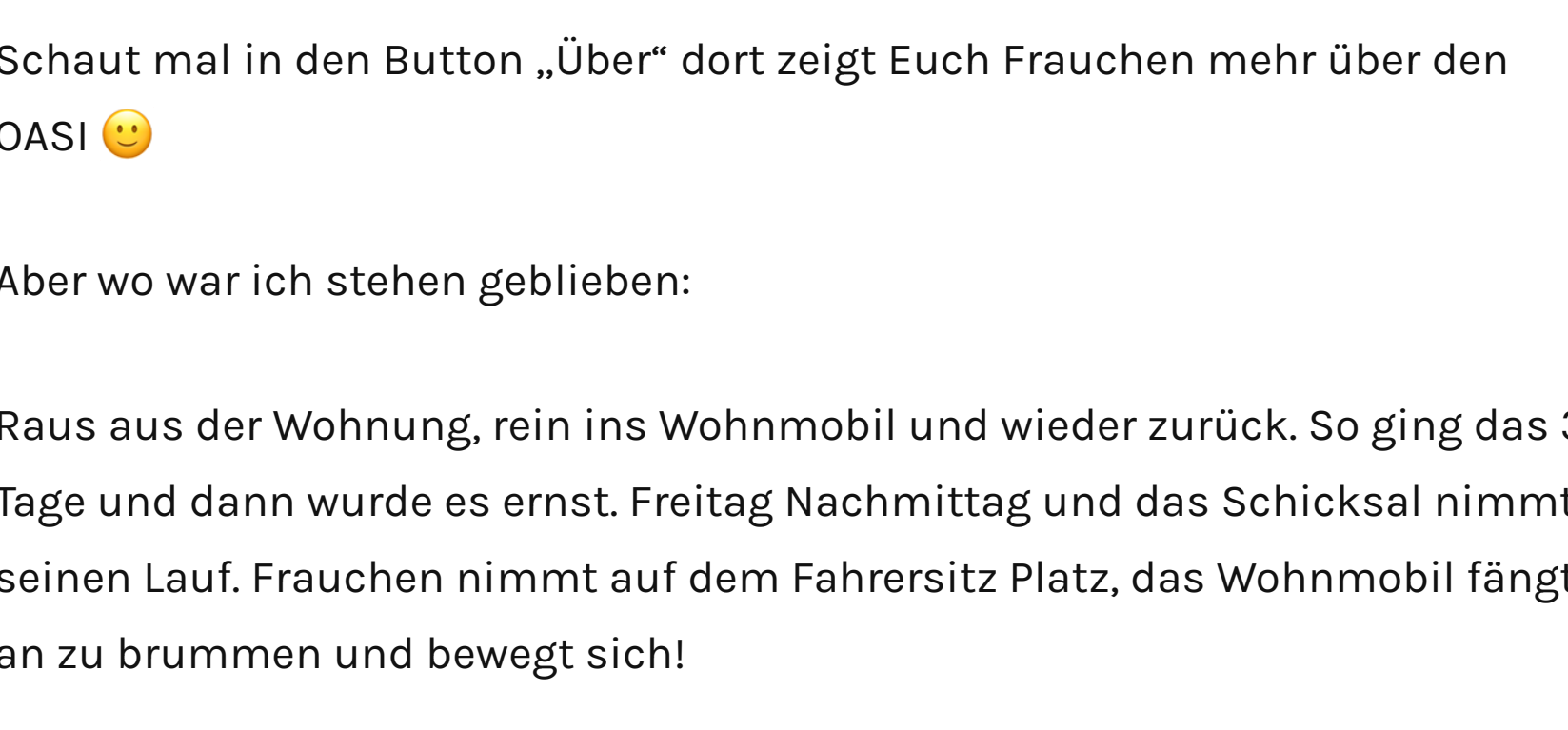
Nach einer Stunde oder so, packt sie mich wieder in die Tasche und schleppt mich zurück in die Wohnung. OK - wenn das alles war - wozu soll das nun wieder gut sein? Versteh einer die Menschen.

Einen Tag später das selbe Procedere. Ja, ist ja gut, ich kenne die Blechbüchse jetzt schon! Wenn Frauchen würde, dass ich Blechbüchse zu Ihrem schönen Kastenwagen sage, dann käme ich bestimmt zurück ins Tierheim. Schließlich ist es ihr ganzer Stolz.

Zu dem Zeitpunkt als ich in das Wohnmobilleben eingestiegen bin, hatte Frauchen noch einen metallic silbernen Kastenwagen Marke TrendMobil 550HSG - HSG steht für Hecksitzgruppe- das heißt, dass wir hinten im Fahrzeug 2 schöne Sitzbänke (eine für mich und eine für Frauchen) hatten und einen geräumigen Tisch. Wenn es schlafen ging, baute Frauchen Tisch und Bänke um und machte ein schönes großes Bett daraus. Dann hatten wir noch einen kleinen Waschraum - brauch ich nicht- und eine kleine Bank mit Tisch vorne im Fahrzeug. Und natürlich gab es einen Herd und einen Kühlschrank. Außerdem war ein Solarpanel auf dem Dach, sodass wir im Sommer auch prima „wild“ stehen konnten. Weiterhin gab es eine Luftfederung und ein Bühne für Frauchens Motorrad.

Seit März 2017 haben wir jetzt ein neues Traum Mobil. Einen Wingamm OASI 540N.

Wingamm



Schaut mal in den Button „Über“ dort zeigt Euch Frauchen mehr über den OASI 😊

Aber wo war ich stehen geblieben:

Raus aus der Wohnung, rein ins Wohnmobil und wieder zurück. So ging das 3 Tage und dann wurde es ernst. Freitag Nachmittag und das Schicksal nimmt seinen Lauf. Frauchen nimmt auf dem Fahrersitz Platz, das Wohnmobil fängt an zu brummen und bewegt sich!

He - das schaukelt und ruckelt - ich will hier raus! Mist! Vielleicht klappt es durch die vordere Scheibe.

Auf einmal ist Frauchen ganz unentspannt und schimpft. Ich soll vom Armaturenbrett runter und mich auf den Sitz setzen. Will ich aber nicht ich will nur raus aus dem Geschauckel! Die spinnt doch! Aber es gibt kein Entrinnen.

Nach nicht allzu langer Zeit bleibt das Ding wieder stehen und hört auf zu brummen. Frauchen freut sich und meint, dass das jetzt wohl doch gar nicht so schlimm war. Die hat ne Ahnung!

Jetzt fragt sie mich ob ich denn mal nachschauen möchte wo wir denn sind. Ja - nur zu gerne. Hauptsache raus aus der Kiste.

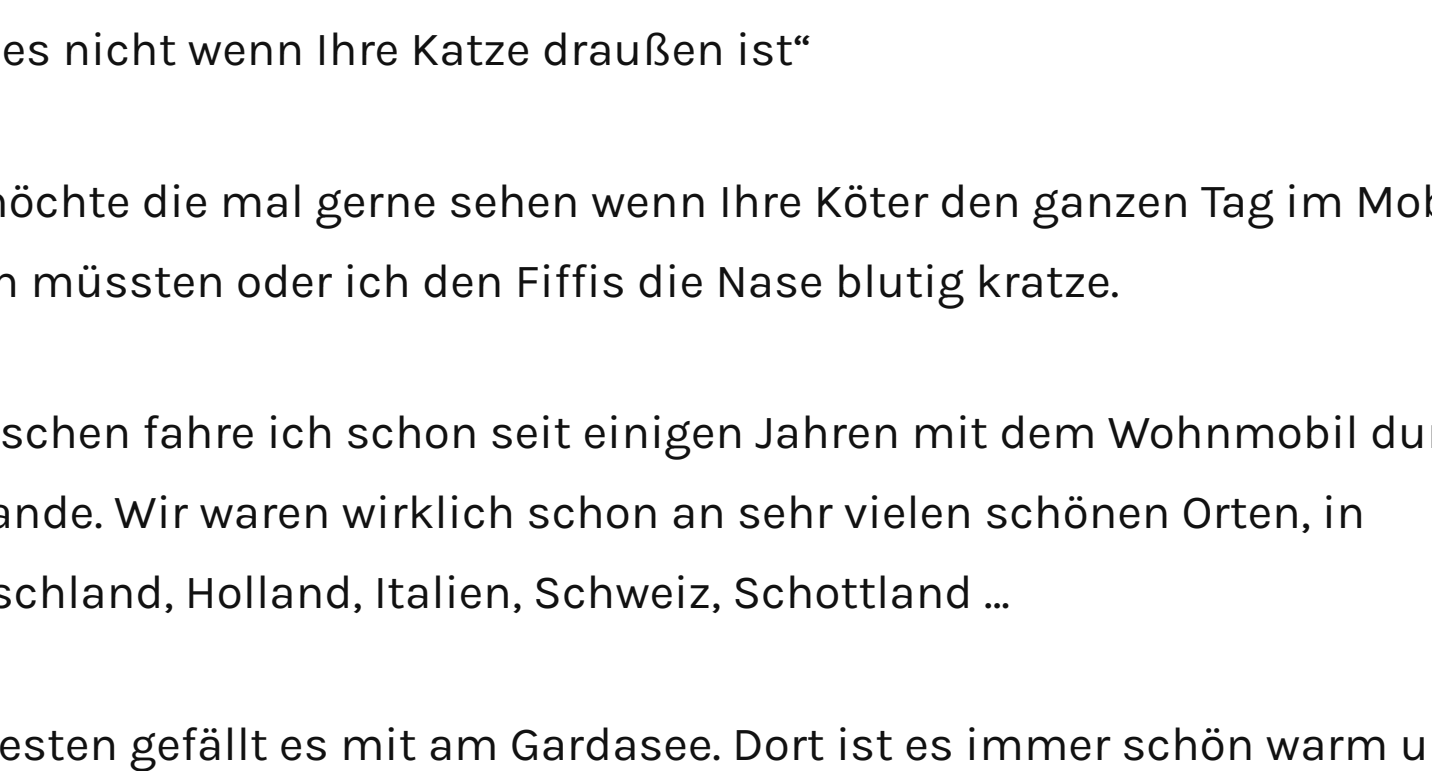
Wie - erst Leinchen an? Ernst jetzt? Ich bin doch kein Hund!!! Gut Frauchen, bevor ich hier gar nicht mehr rauskomme, lasse ich mir geduldig das Geschirr anziehen die Leine fest machen und dann geht endlich die Tür auf. Freiheit! Wiesel! Frische Luft!

Mein Bewegungsradius ist zwar eingeschränkt, aber es ist toll mal wieder etwas Anderes als Parkett unter den Ploten zu haben. Außerdem macht es riesig Spaß die Leine um die Reifen zu wickeln und Frauchen dabei zu beobachten wie sie das Ganze wieder entknotet. Dabei maunze ich dann noch ganz jämmerlich, weil ich ja nicht mehr vom Fleck komme. Jetzt werden noch Tisch und Stühle nach draußen gestellt. Prima, da kann ich mich auch drumwickeln und außerdem ist Frauchens Stuhl echt bequem!

So vergeht mein erster Campingnachmittag im Freien. Wenn Gefahr droht kann ich mich in die Blechbüchse retten. Schließlich schaukelt sie ja nicht mehr und zwischendurch mache ich es mir auf Frauchens Schoß bequem. Am Abend gehen wir rein, noch ein Freßchen für Frauchen und mich und dann ab ins Bett. So gefällt mir Camping!

Am Sonntag Morgen fängt Frauchen an aufzuräumen, Stuhl +Tisch wieder ins Mobil, drinne alles zurück auf seinen Platz, der Fahrersitz wird wieder rumgedreht... die wird doch nicht ... heilige Mäusesch... jetzt geht das Geschauckel wieder los! Hilfe!

Nach der 3. oder 4. gemeinsamen Ausfahrt habe ich es dann auch begriffen. Ok, das Schauken und Rumpeln ist nicht so ganz meines, aber wenn ich mich still auf den Beifahrersitz lege und die Welt ausblende, ist auch Autofahren ganz ok.



Dafür darf ich ja dann auch immer wieder raus, Vögel beobachten, Mäuse fangen, fremde Katze die dem Mobil zu nahe kommen anpöbeln und mich von anderen Campern streicheln lassen. Die tun immer so als hätten sie noch nie ne Katze gesehen. Naja eine reisende Katze an der Leine ist ja auch nicht ganz alltäglich.

Blöd sind nur die Hunde, die auf den Stellplätzen von Ihren Menschen nicht an die Leine genommen werden. Wenn die Köter bellend auf mich zugerannt kommen, kriege ich schon ganz schön Schiss, rette mich ins Mobil und traue mich erst einmal nicht mehr heraus.

Frauchen spricht schon immer die Hundebesitzer, die Ihre Hunde frei laufen lassen an, aber leider sind einige von denen echt doof. Da kommen Kommentare wie: "Dann lassen sie die Katze doch im Mobil", „Macht nix dann hat mein Hund wenigstens was zum Frühstücker“ oder „meinen Hund stört es nicht wenn Ihre Katze draußen ist“

Ich möchte die mal gerne sehen wenn Ihre Köter den ganzen Tag im Mobil sitzen müssten oder ich den Fiffis die Nase blutig kratze.

Inzwischen fahre ich schon seit einigen Jahren mit dem Wohnmobil durch die Lande. Wir waren wirklich schon an sehr vielen schönen Orten, in Deutschland, Holland, Italien, Schweiz, Schottland ...

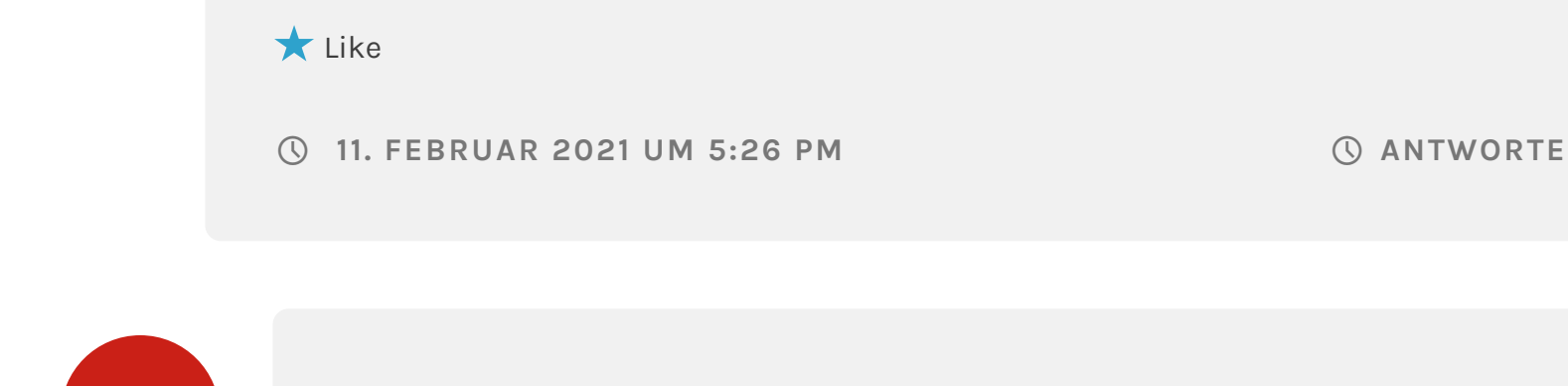
Am besten gefällt es mit am Gardasee. Dort ist es immer schön warm und ich kann draußen auf meinem Stuhl - ich habe jetzt meinen eigenen Stuhl - in der Sonne liegen und Vögel beobachten. Wir haben dort einen netten kleinen Campingplatz in Malcesine gefunden. Camping, Appartementi Priori. Der Platz liegt direkt am Ort und trotzdem ruhig, ist für große Wohnmobile nicht geeignet und hat einen wunderbaren Blick auf die Scaligerburg von Malcesine. Die Betreiber sind echt nett.

Auf den folgenden Seiten könnt Ihr mehr über unsere Reisen und Abenteuer lesen, wenn Ihr mögt.

Viel Spaß dabei

Eure Dobby

Teilen mit:



6 Gedanken zu “Wie alles begann”

Sylvain
Super Storie Ellen. Deiner Katze gefällt es mit Sicherheit in deinem sehr schönen Mobil.
★ Gefällt 1 Person
2. JANUAR 2019 UM 4:07 PM ANTWORTEN

Heribert
Richtig nett geschrieben! Und willkommen bei den Pentaxians!
schönen Gruß
Heribert
★ Gefällt 1 Person
19. OKTOBER 2019 UM 4:26 PM ANTWORTEN

Lizzette Moschetti
Oh my goodness! Incredible article dude! Thanks, However I am going through issues with your RSS. I don't know the reason why I cannot join it. Is there anyone else getting identical RSS problems? Anyone that knows the answer can you kindly respond? Thanks!!
★ Like
11. FEBRUAR 2021 UM 5:26 PM ANTWORTEN

Ellen
Hi Lizette, I do not know hey RSS does not work. I have to investigate. You can follow with your Email of you like to. Neither actually I do not write so much because we are so limited in travelling and because I do not really know how to continue the Blog without Dobby. Thank you for reading and linking the article.
★ Like
11. FEBRUAR 2021 UM 5:58 PM ANTWORTEN

Willy Voyerboss
Can I simply say what a comfort to find somebody who truly understands what they're discussing on the internet. You certainly understand how to bring an issue to light and make it important. More and more people have to look at this and understand this side of the story. I was surprised that you are not more popular since you certainly possess the gift.
★ Like
18. MAI 2021 UM 2:07 PM ANTWORTEN

God Dam Vm_Tctrl
Hi there! This post couldn't be written better! Reading through this article reminds me of my previous roommate! He constantly kept talking about this. I will send this post to him. Fairly certain he's going to have a great read. Thank you for sharing!
★ Like
18. MAI 2021 UM 3:55 PM ANTWORTEN

Hinterlasse einen Kommentar

TRANSLATE

Sprache auswählen
Powered by Google Übersetzer

NEUESTE BLOG BEITRÄGE

Frodo hat 1-jähriges
23. JANUAR 2023

Die Dolomiten
10. JULI 2022

**Rundreise deutsche Nordsee-
Dänemark-dänische Ostsee-
nördliche deutsche Ostsee**
15. MAI 2022



SPENDEN ❤️❤️❤️

Ich habe mich dazu entschieden diese Seite werbefrei zu halten. Alle Links zu Artikeln, Produkten, Stellplätzen etc. füge ich hinzu, weil ich sie gut finde und nicht, weil ich Geld damit verdiene. Damit sich die Seite aber einigermaßen trägt bin ich dankbar für jeden Euro den Ihr mir spendet. Denn die Seite zu erhalten und fortzuführen kostet nicht nur Zeit, sondern auch Geld. DANKE für Eure Unterstützung!

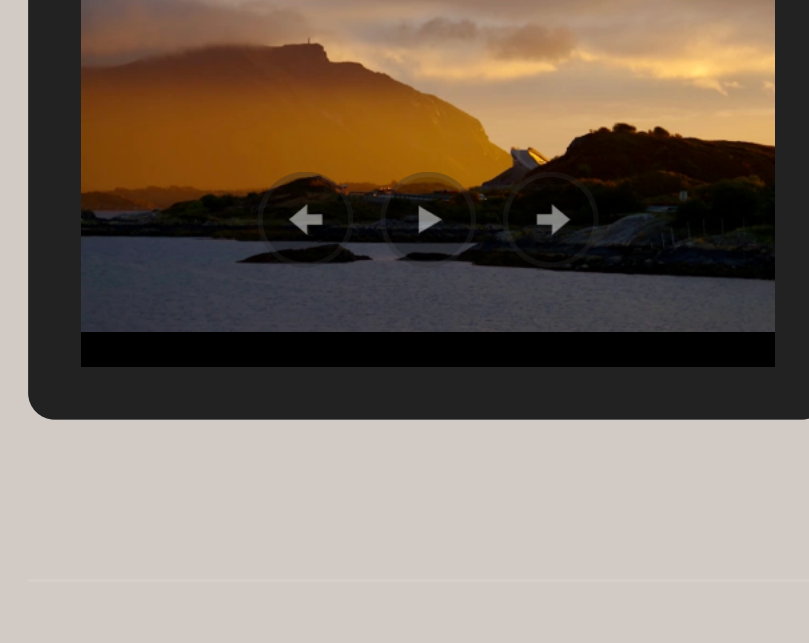
1,00 €



ARCHIV

Monat auswählen

GALERIE



BLOG PER E-MAIL FOLGEN

Gib deine E-Mail-Adresse ein, um diesem Blog zu folgen und per E-Mail Benachrichtigungen über neue Beiträge zu erhalten.

E-Mail-Adresse

FOLGEN

Schließe dich 63 anderen Abonnenten an

SUCHEN

Search ...

Frodo hat 1-jähriges

Die Dolomiten

**Rundreise deutsche Nordsee-
Dänemark-dänische Ostsee-
nördliche deutsche Ostsee**

Der Neue

Norwegen Kalender